

Antragsteller (Name, Vorname bzw. Unternehmensbezeichnung)		Betriebsnummer 09	
Ortsteil, Straße, Hs.-Nr.		PLZ, Ort	
Telefon		Mobil	
E-Mail			

An

Schadensmeldung

Meldung von Fischotterschäden in Teichen im Rahmen des Fischotter-Managementplanes

Hinweis:

Dieses Formblatt dient der Dokumentation und Meldung von Fischotterschäden und ist **unverzüglich** an den Otterberater zu senden. Nach erfolgter Prüfung und Bestätigung vor Ort durch den Otterberater (s. Abschnitt C der Meldung) ist dieses Formblatt dem Antrag auf Ausgleichszahlung beizulegen.

Die Antragsvoraussetzungen werden bereits mit diesem Meldeformular abgefragt (s. Abschnitt A der Meldung).

A Antragsvoraussetzungen

Hiermit bestätige ich, dass ich folgende **Antragsvoraussetzungen** erfülle:

Der Betriebs-/Vereinssitz und die betroffenen Teichanlagen liegen in Bayern.	Ja	Nein
Es handelt sich um einen teichwirtschaftlichen Betrieb mit		
– mehr als 0,5 ha Teichfläche oder	Ja	Nein
– mehr als 250 kg erzeugtem Fisch/Jahr oder	Ja	Nein
– erzeugtem Fisch mit einem Gesamtwert von mehr als 750 €/Jahr	Ja	Nein
Es wird ein Teichbuch geführt (fortlaufendes, eigenständiges Dokument).	Ja	Nein

B Otternachweise / Schadensfeststellung

1. Dokumentation der Fischotternachweise (Trittsiegel, Losungen, verendete Fische, Bildaufnahmen, etc.)

Lfd. Nr.	Name der Teichanlage/des Teiches	Flurnummer/Gemarkung ¹	Art des Otternachweises ²	Unterschrift und Datum der Feststellung durch Otterberater

¹ Falls keine Flurnummer bekannt: zwingend Luftbild/Lageplan mit Nummerierung der Teiche (lfd. Nr.) auf separatem Blatt beilegen.

² Nachweise (z. B. Fotos) bitte beilegen.

2. Fischtoterschäden insgesamt nach Abfischung:

Bitte verwenden Sie dazu nach Möglichkeit das eigenständige Excel-Formular „Berechnungsformular zur Schadensmeldung“ (siehe Förderwegweiser) und fügen es unterschrieben der Schadensmeldung als Seite 3 bei. Die Tabelle in der pdf-Datei muss nur ausgefüllt werden, wenn das Excel-Formular **nicht** verwendet wird.

Lfd. Nr.	Fischart ³	Besatz			Abfischung				Gesamtverlust in %	Verluste nach Ursachen in %					Berechnung Verluste durch Otter	
aus Tabelle 1, Seite 2		Stadium	Ø Besatzgewicht g/Stück	Besatzmenge Stück	Stadium	Ø Endgewicht g/Stück	Abfischmenge Stück	Marktpreis pro kg	bezogen auf Stückzahl ⁴	theoret. Normalverlust	Krankheiten	Haltung	Prädatoren außer Otter	Differenz Verlust durch Otter	in kg ⁵	in € ⁶
Gesamtsumme																

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift des Fischotterberaters/der Fischotterberaterin

3 Ausgleichsfähig sind typische Arten der heimischen Teichwirtschaft, wie z. B. Forellen, Saiblinge, Huchen, Äschen, Edel- und Steinkrebse, Karpfen, Schleie, Hecht, Zander, Weißfische, Wels.
4 Gesamtverlust in % = [(Besatzmenge in Stück – Abfischmenge in Stück)/Besatzmenge in Stück]*100
5 Otterverlust in kg = Verlustanteil Otter in % x Besatzmenge Stück x durchschn. Endgewicht/Stück
6 Otterverlust in € = Otterverlust in kg x Marktpreis (netto) pro kg

C. Ergebnisvermerk Otterberater (ist nicht vom Antragsteller auszufüllen!)

Antragsteller (Name, Vorname bzw. Unternehmensbezeichnung)

Betriebsnummer

09 | | | | | | | | | |

Sofern die untenstehenden Angaben mit „Nein“ beantwortet werden, bitte entsprechende Erläuterungen oder Berechnungen, ggf. auf einem Beiblatt anfügen.

1	Folgende Unterlagen bzgl. der Antragsvoraussetzungen wurden eingesehen und sind plausibel: • Teichbuch (ab 01.01.2017 zwingend) Ja Nein • Rechnungen/Nachweise über eigene Satzfischzucht bzw. Satzfisch-, Futtermittelbezug Ja Nein • Unterlagen des Fischerzeugerrings Ja Nein
2	Die Antragsberechtigung wird mit folgender Schwelle erfüllt (s. Abschnitt A): • mehr als 0,5 ha Teichfläche wird bewirtschaftet Ja Nein • mehr als 250 kg Fische/Jahr werden erzeugt Ja Nein • Fische mit mehr als 750 €/Jahr werden erzeugt Ja Nein
3	Nachweise für den Fischotter wurden vorgelegt (z. B. Fischreste mit spezifischem Schadbild, Kot, Spuren, Fotos). Ja Nein
4	Bei der Abfischung vor Ort teilgenommen Ja Nein Wenn nein, weil: Der Abfischtermin vom Betrieb nicht rechtzeitig mitgeteilt wurde. Es aus anderen Gründen terminlich nicht möglich war.
5	Die endgültige Schadensmeldung ist bis zum 31.12. eingegangen. Ja Nein
6	Die Fachberatung für Fischerei wurde beteiligt (wenn ja: Stellungnahme beilegen; wenn nein: keine Begründung erforderlich). Ja Nein
7	Die Angaben zu den gemeldeten Schäden sind dokumentiert, nachvollziehbar und – nach ggf. erfolgten Korrekturen – plausibel. Ja Nein
8	Es wird bestätigt, dass – ggf. nach Korrekturen – eine Gesamtsumme an Otterschäden in Höhe von _____ € ausgleichsfähig ist (s. Berechnung Abschnitt B. Ziffer 2). Ja Nein
9	Dem Antragsteller werden wirksame Maßnahmen zur Abwehr oder Schadensminderung empfohlen. Ja Nein Betroffen sind folgende Teiche Lfd. Nr. (Tab. 1): _____ Teichname, FL-Nr./Gemarkung: _____ Lfd. Nr. (Tab. 1): _____ Teichname, FL-Nr./Gemarkung: _____ Lfd. Nr. (Tab. 1): _____ Teichname, FL-Nr./Gemarkung: _____ Lfd. Nr. (Tab. 1): _____ Teichname, FL-Nr./Gemarkung: _____ Falls an einem oder mehreren Teichen keine Abwehrmaßnahmen empfohlen werden, kurze Begründung (ggf. Beiblatt beifügen):

10 Nur bei wiederholter Antragstellung auszufüllen (nichtzutreffende Punkte bitte streichen):

10.1 Für die im Antrag genannten Teiche wurden in der Vergangenheit Präventionsmaßnahmen empfohlen.	Ja	Nein
---	----	------

10.2 Die aufgrund früherer Schadensfälle empfohlenen Maßnahmen zur Prävention wurden vom antragstellenden Betrieb umgesetzt.	Ja	Nein
--	----	------

Falls Nein, bitte betroffene Teiche angeben:

Lfd. Nr. (Tab. 1): _____ Teichname, FL-Nr./Gemarkung: _____

Lfd. Nr. (Tab. 1): _____ Teichname, FL-Nr./Gemarkung: _____

Lfd. Nr. (Tab. 1): _____ Teichname, FL-Nr./Gemarkung: _____

10.3 Die empfohlenen Maßnahmen wurden umgesetzt, dennoch sind an folgenden Teichen Schäden durch Otter entstanden:	Ja	Nein
--	----	------

Lfd. Nr. (Tab. 1): _____ Teichname, FL-Nr./Gemarkung: _____

Lfd. Nr. (Tab. 1): _____ Teichname, FL-Nr./Gemarkung: _____

Lfd. Nr. (Tab. 1): _____ Teichname, FL-Nr./Gemarkung: _____

Begründung, weshalb die Schäden dennoch anerkannt werden (ggf. Beiblatt anfügen):

Ort, Datum

Unterschrift des Otterberaters/der Otterberaterin

Name in Druckbuchstaben